Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297763

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Olbrichtstraße 9

Gem. * Fl-stck. * Flur Möckern * 242

Bauwerksname Wasserturm Möckern II

Kurzcharakteristik

Wasserturm, mit Maschinenhaus und Nebengebäude sowie Einfriedung und Toranlage; neben einem Kasernengelände (Proviantamt), Klinkerbau, ehemals mit 375 m³ Fassungsvermögen, daneben Wasserturm Möckern I von 1896 (siehe Obj. 09263983), technikgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

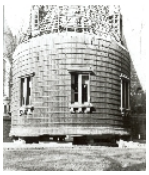
Mit dem Bau des Wasserturmes Möckern II im Jahr 1903 wurde das nur sieben Jahre vorher errichtete Wasserwerk in seiner Leistungskraft verdoppelt. Die Vergrößerung wurde nötig, um dem Wasserbedarf der stetig wachsenden Stadt gewachsen zu sein und vor allem das nahe liegende Proviantamt und die Kaserne des 107. Regiments im Brandfall schützen zu können.
In seiner äußeren Gestalt entsprach der Wasserturm zur Bauzeit seinem südlich gelegenen Vorgänger Möckern I (siehe Obj.-Nr. 09263983). Er ist lediglich etwas stärker dimensioniert um den für den Betrieb der Dampfpumpen notwendigen Schornstein im Inneren neben dem Hängebodenbehälter aufnehmen (Fassungsvermögen 375 m³) zu können. Das zugehörige Kesselhaus wurde mittig zwischen beiden Wassertürme errichtet. Der aus gelbem Klinkermauerwerk gebaute Wasserturm weist im unteren Teil des Turmschaftes ein umlaufendes Zierfeld mit kontrastierenden grün glasierten Ziegeln auf. Sie kommunizierten ehemals mit dem mit grünen Biberschwänzen verkleideten Tambourgeschoss und dem ebenso gedeckten Kegeldach des Turmes. Aufgrund des seit den 1970er Jahren sanierungsbedürftigen Bauzustandes des Turmes und der ausbleibenden Instandsetzung wurden das Dach und das Behältergeschoss des Wasserturmes nach dessen Stilllegung (1980) im Jahr 1995 aus Sicherheitsgründen rückgebaut.
Der Wasserturm Möckern II bildet in Zusammenhang mit seinem Schwesternturm Möckern I und dem mittig gelegenen Kesselhaus eine beeindruckende wassertechnische Anlage an der Olbrichtstraße im Leipziger Norden. Er ist von hohem stadt- und technikgeschichtlichem Wert.
LfD/ 2017

Datierung 1903 (Wasserturm); bez. 1903 (Maschinenhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LIX/6/2**
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Schaal, Robert
Beschreibung Wasserturm; Wasserbehälter am Boden



Fotonummer **LIX/6/3**
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Schaal, Robert
Beschreibung Wasserturm; Wasserbehälter am Boden, Fenstergestaltung



Fotonummer **LIX/6/4**
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Schaal, Robert
Beschreibung Wasserturm



Fotonummer **F 09297763 B**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Maschinenhaus des Wasserturms



Fotonummer **F 09297763 C**
Aufnahmejahr 2016
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Maschinenhaus und Nebengebäude des Wasserturms



Fotonummer **F 09297763 D**
Aufnahmejahr 2016
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wasserturm (im Bildhintergrund Wasserturm Möckern I)



Fotonummer **F 09297763 E**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wasserturm Möckern II sowie Einfriedung und Toranlage



Fotonummer **F 09297763 F**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wasserturm Möckern II



Fotonummer **F 09297763 G**
Aufnahmejahr 2024
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Maschinenhaus



Fotonummer **F 09297763 L**
Aufnahmejahr 2024
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Nebengebäude (Wohnhaus) und Maschinenhaus

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.